

Zeitschrift: Arbido
Herausgeber: Verein Schweizerischer Archivarinnen und Archivare; Bibliothek
Information Schweiz
Band: 11 (1996)
Heft: 6

Rubrik: Netzrauschen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZÄHLRAHMEN DES FORTSCHRITTS

Dem Aufruf der Zürcher Kollegen folgend setzte ich mich Anfang März arglos ins Internet Café. Der bestellte Kaffee kam in Begleitung einer Portion Zucker und eines Satzes von Romano Guardini daher. Damit wollte der Kellner - ähnlich dem Kleingedruckten in Verträgen - sich vorsorglich jeder Verantwortung meines elektronischen Tuns entbinden; im Wortlaut:

«Der Mensch steht wieder vor dem Chaos; und das ist um so furchtbarer, als die meisten es gar nicht sehen, weil überall wissenschaftlich gebildete Leute reden, Maschinen laufen und Behörden funktionieren.»

Die Plauderei mit den Kollegen liess ich mir damals trotzdem nicht nehmen, aber den Kaffee werde ich in Zukunft «ohne» bestellen. Den Zucker würde ich zwar ertragen, aber bei der Verpackung weiss man ja nie!

Apropos Verpackung: Die neuen «Frames» der letzten WWW Browser-Generation erlauben innerhalb eines Bildschirmfensters mehrere Rahmen als Untereinheiten aufzubauen. Informationsleute werden sich freuen, weil sie damit ihre Dokumente übersichtlicher gestalten können. In anderen Fällen wird dieses neue Gestaltungselement zur Werbeblock-Zwangsjacke für den Leser. Irgendwie muss doch den ahnungslosen Internet-Benutzern vor Augen geführt werden, wer bei den «entgeltfreien» Diensten Pate stand. Wer solche Botschaften lieber mit Animation genießt, kann seit einigen Wochen mit «Java Applets» befriedigt werden. Statt des altbekannten «Waiting for reply ...» strömt einem dann zum Beispiel ein aufmunterndes «Ich bin o.k., du bist o.k.» entgegen. Erschrecken sie jedoch nicht, wenn es nur zu einem «This service is sponsored by ...» reicht; Transparenz ist auch nicht ohne. Diese wird es beispielsweise erlauben, gemäss den neu zu verabschiedenden «Katalogisierungsregeln für elektronische Dokumente» (KREDO) neben Autor und

Herausgeber die Sponsoren mitzufassen. Eine ähnliche Praxis ist bei Musikalien bereits im Gebrauch, wo zusätzlich zum Komponisten die Interpreten aufgeführt werden.

Irgendwie bin ich vom Thema abgekommen. Vielleicht enthält das Gerücht von den unerwünschten Nebenwirkungen eifriger Internet-Navigatoren doch einen Kern Wahrheit. Immerhin, das Stichwort «Rahmen» hatte ich mit den «Frames» aufgenommen. Bleibt also noch das Zählen, womit wir erwartungsgemäss direkt beim Fortschritt landen müssten: Version 1.1, Version 1.2 Plus, Version 2.0 Pro, Version 2.1 Gold, Version 3.01 Beta. Auch die nächste Kugel am Zählrahmen, ein weiterer Meilenstein auf dem Fortschrittspfad, ist im Normalfall zu erraten: Version 4.0; es sei denn, dass die Konkurrenz mit einem Sprung auf Version 6.0 das «Fortschritt-Tempo» zu beschleunigen versucht.

Nach Höherem streben ferner jene

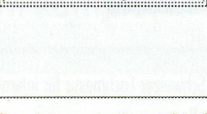
Nachweisdienste und Suchmaschinen, die Qualität vor Quantität setzen und in bekannter Manier Sterne verteilen. Überprüfen sie doch einmal, wie viele Sterne ihre Organisation von Magellan kriegt. Oder hat ihre HomePage gar die Fünf-Prozent-Klausel im Internet von Point Communications, New York, geschafft, wie beispielsweise «edoc», das Verzeichnis elektronischer Zeitschriften (Abb. 1)?

Wer nicht auf den Ruhm der Sterne warten mag (leider gilt auch hier: «Amerika, du hast es besser!»), kann es mit einem statistischen Zähler auf der eigenen Home-Page versuchen. Dabei sollte man es nicht unterlassen, diesen URL auch als Startseite zu bezeichnen. Der allfällige Ärger mit instabilen Programm-Versionen wird sich dann zumindest in der «Besucherstatistik» dieser WWW-Seite positiv auswirken.

Auf meiner Suche nach dem «Konzept für eine schweizerische Informationsinfrastruktur mit elektronischen Qualitätsdiensten» wurde ich mehrfach mit Eingangszähler begrüsst. Bei Internet Access AG war ich Nummer 204832, gezählt ab 22. März 1996. Und


electronic journals



CATEGORIES

☐ Academic and Reviewed Journals
☐ College or University
☐ Email Newsletters
☐ Magazines, Newspapers

☐ Political
☐ Print Magazines that Maintain Web Resources
☐ Publishing Topics
☐ Other Resources

☐ Search:

☐ About the E-Journal List

☐ Add Your Journal to the List

ALSO FEATURED

☐ Publishing Companies Online

☐ Other subjects: World Wide Web Virtual Library

This Database is Maintained by WILMA
(Web Information List Maintenance Agent)

Brought to you by the people at E-Doc.
 Comments or questions about the E-Journal list? Mail them to ejournal@edoc.com



[Abbildung 1 - edoc9604.gif]

als 6045ster Kunde bei SwissWeb konnte ich das Dokument zu den schweizerischen Zielvorgaben für den zu erwartenden «Informations-Fortschritt» auch nicht finden. Dennoch sind die Zukunftsaussichten günstig, weil nach SwissWeb die zehn besten WWW-Dienste der Schweiz noch in Vorbereitung sind. Originaltext im Internet-Dialekt: «Swiss Top 10 Sites! ... under construction!»

<aloes.kempff@wsl.ch>

P.S.

Internet Café Zürich

<http://www.cafe.ch/deutsch/home.htm>

This demo requires Frames and Java support

<http://www.werbal.ch/2.0/2null.htm>

The Web Developer's Virtual Library

<http://www.stars.com/>

Magellan (Suchmaschine mit Sternen)

<http://www.mckinley.com/>

Point Communications

(the best 5% reviews)

<http://www.pointcom.com/>

Internet Access AG

<http://www.access.ch/>

SwissWeb (Swiss Internet Directory)

<http://swiss.web.ch/INDEX.html>

Online Mitteilungen 54 (März 1996)

<http://info.uibk.ac.at/c108/c10806/voeb/om54.html>

Salon international du Livre et de la Presse, 1996

<http://www.webdo.ch/salon.html>

CESID Information documentaire

<http://www.unige.ch/lettres/divers/cesid/infodoc.html>

[960502.netnews.ak]

PRESSE

Internet menace de remplacer la bourse. Première expérience aux Etats-Unis.

Un Américain vient de présenter un projet de bourse électronique sur le réseau informatique mondial. Avant même d'être totalement opérationnelle, la bourse électronique suisse (EBS) risque de se retrouver obsolète.
(LNQ, 4.4.96; p.13)

Wer kopiert, muss zahlen - doch keiner glaubt's. 35000 Schweizer Unternehmen erhalten in den nächsten Tagen eine Mahnung. Gewerbetreibende zeigen eine schlechte Zahlungsmoral, wenn es um die neuen Gebühren für Fotokopien geht: Fast die Hälfte aller Rechnungsempfänger muss durch die Verwertungsgesellschaft Pro Litteris gemahnt werden.
(Sonntags Zeitung, 14.4.96, S.83)

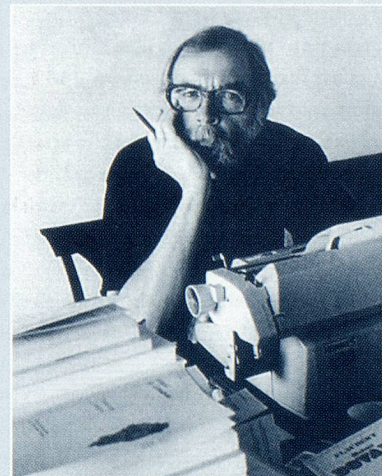
Die Netzgemeinde hat sich Tausende von Nachschlagewerken geschaffen und zusammengefasst die grösste Enzyklopädie, die es je gab.
(Mit Internet Adressen; Anmerkung des Verfassers).
(Die Zeit, 12.4.96, S.70)

One-Dienste bringen bisher im Alltag nicht viel. Studie dämpft Euphorie: Vorerst kein Massenmedium / Tiefenforchung in der Verbraucherseele
(Frankfurter Allg. Zeitung, 20.3.96)

Information Society Trends Special Issue: An overview of 1995's Main Trends and Key Events.
(<http://www.ispo.cec.be/ispo/press/press1995.htm>)

BLOC-DOC

■ **Chessex aux ALS** - Lors de la remise officielle des archives personnelles du romancier, poète et essayiste vaudois Jacques Chessex aux Archives littéraires suisses, une exposition présentant un choix de manuscrits et de documents extraits du Fonds Jacques Chessex était montée à la Bibliothèque nationale suisse. A cette occasion, l'auteur a lui-même proposé des pages récentes et plusieurs inédits.
/a



Türöffner zum Internet - zum Nulltarif? Konkurrenzkampf/Gedränge auf dem Schweizer Provider-Markt: Eine Marktübersicht der Universität Bern

Das Geschäft mit den Anschlüssen an das Internet blüht. Dennoch: Internet-Anbieter werden künftig stärker spezialisieren müssen, um sich gegen die zahlreich auftretende Konkurrenz behaupten zu können. Dies zeigt eine Untersuchung der Universität Bern.
(Der Bund, 6.4.96, S.81)

sysop